



Nr. 05, 31. August – 14. September 2025

Liebe Schwestern und Brüder,

nun ist für mich der Moment gekommen, „Auf Wiedersehen“ zu sagen. Von Herzen danke ich Ihnen für die vielen Begegnungen in den vergangenen drei Jahren und für all die Situationen, in denen ich Sie als Priester begleiten und die Sakramente spenden durfte. Diese Momente waren für mich oft eine tiefe Glaubenserfahrung, die auch mein eigenes Vertrauen auf Gott wachsen ließ.

Zum 31. August werde ich mich von Ihnen verabschieden, um in Düsseldorf-Pempelfort in der Kirche St. Rochus gemeinsam mit einem kleinen Team ein neues Churchplanting-Projekt zu beginnen. Auf diese Aufgabe freue ich mich sehr, denn sie bedeutet einen Aufbruch in etwas Neues und Unbekanntes. Bitte begleiten Sie mich und dieses Projekt mit Ihrem Gebet!

Die Lesungen dieses Sonntags schenken mir – und vielleicht auch Ihnen für Ihren Alltag – eine schöne Ermutigung: Im Evangelium macht Jesus deutlich, dass Gottes Einladung besonders denen gilt, die nichts zurückgeben können. So ist Gott: Seine Liebe hängt nicht von Leistung ab, sondern er lädt jeden an seinen Tisch ein.

Das ist das Herz unseres Glaubens und die Quelle unserer Freude: Gott hat uns zuerst geliebt – bedingungslos. Er kommt uns entgegen, geht auf uns zu und öffnet seinen Himmel für uns. Wer das erfährt, kann gar nicht anders, als selbst zur Einladung für andere zu werden – ohne Berechnung, aber mit weitem Herzen.

Mit diesen Gedanken verabschiede ich mich von Ihnen und wünsche Ihnen von Herzen Gottes reichen Segen.

Ihr Kaplan

Immanuel Renz

Stadtradeln „Margareta und Franziskus radeln munter mit“

Wir freuen uns über viele Mitradler aus unserer Pastoralen Einheit: Düsseldorf nimmt vom 01. – 21.09. am Stadtradeln teil; die Stadtkirche ist mit dem Team „Katholisches Düsseldorf“ am Start. Team-Captain ist Stadtdechant Frank Heidkamp, der sich über viele Mitradelnde freut. Im vergangenen Jahr hat das Team gemeinsam 61.276 Kilometer zurückgelegt.

Wir haben ein eigenes Unterteam „Margareta und Franziskus radeln munter mit“. Wer teilnehmen möchte, kann sich auf www.stadtradeln.de/duesseldorf registrieren und dem Team „Katholisches Düsseldorf“ und dort unserem Unterteam beitreten. Danach heißt es losradeln und die Radkilometer ab 1. September online auf der Website von Stadtradeln eintragen oder per Stadtradeln-App tracken.

Info: Das Stadtradeln ist eine weltweite Kampagne des Klima-Bündnisses, dem größten kommunalen Netzwerk zum Schutz des Klimas. Jede teilnehmende Kommune ruft für einen dreiwöchigen Aktionszeitraum dazu auf, für die Radverkehrsförderung, den Klimaschutz und

lebenswerte Städte in die Pedale zu treten. In diesem Jahr sammelt die Landeshauptstadt Düsseldorf die Radkilometer zeitgleich mit der Partnerstadt Chemnitz, Kulturhauptstadt Europas 2025. Mehr als zehn vorgeplante Radtouren durch Düsseldorf finden Interessierte unter www.visitduesseldorf.de/informieren/duesseldorf-mit-dem-rad.

Sag mal... Kirche am Küchentisch

Wie ist das bei Ihnen? Gehen Sie im Urlaub in eine Kirche? Also, nicht nur zum Gottesdienst, sondern einfach um sie anzusehen?

Daniel Korten und Georg Lingnau reden diesmal über Kirchenräume, Lieblingsplätze und wie die „eigene“ Kirche vielleicht aussehen könnte.

Und wie sieht Ihre Kirche aus?

Wer gerne unseren Podcast hören möchte, kann das direkt über die Homepage www.dem-leben-dienen.de (im Bereich Medien > Podcast) oder bei den gängigen Podcast-Anbietern.

LITURGIE

Open-Air-Gottesdienst

Am Sonntag, 07.09., feiern wir in St. Katharina, Katharinenstr. 20, einen Open-Air-Gottesdienst um 11:15 Uhr draußen auf dem Kirchplatz. Unser neuer leitender Kirchenmusiker, Herr Dominik Lorenz, wird den Gottesdienst musikalisch begleiten. An der frischen Luft und bei hoffentlich schönem Wetter wollen wir unseren Glauben feiern. Im Anschluss an die heilige Messe lädt der Ortsausschuss ein, bei Kaffee, kalten Getränken und Gebäck noch ein Weilchen beisammen zu bleiben! Wir freuen uns auf Sie!

FAMILIENKIRCHE

„Josef“ in der Kirche Kunterbunt

Bei der nächsten Kirche Kunterbunt am Sonntag, 07.09., auf dem Gelände der ev. Kirchengemeinde Gerresheim an der Heyestraße dreht sich zwischen 10:30 und 13:30 Uhr alles um Josef, der im Ersten Testament zusammen mit seinen Brüdern und Gott wirklich abenteuerliche Geschichten erlebt. Nach einem kurzen gemeinsamen Beginn haben die Familien viel Zeit, denn wir haben acht vertiefende und kreative Stationen vorbereitet: Traumfänger gestalten, Kleidkollage, Storytime mit Markus Herz. Die Familien können als ArchäologInnen in einer Ausgrabungskiste suchen oder Hieroglyphen finden. Eine Musikstation und der Regenbogenglitzersegen sind auch wieder dabei. Ein kurzer Gottesdienst und ein Imbiss runden diese neue Form von Kirchesein ab.

Familienmesse in St. Josef

Am 07.09. findet um 10 Uhr in der Kirche St. Josef, Rather Kirchplatz, eine besonders gestaltete Familienmesse statt. Anschließend herzliche Einladung in die Gemeinderäume zum Kirchencafé.

Mäusemesse in St. Franziskus Xaverius

Die Mäuse sind gut erholt wieder aus dem Urlaub zurückgekommen und freuen sich auf viele Kinder im Kleinkindergottesdienst am 07.09. um 11:30 Uhr in der Franziskuskapelle von St. Franziskus Xaverius, Mörsenbroicher Weg 4.

KIRCHENMUSIK

Neue Gruppe der Chorschule

In der Chorschule St. Margareta startet nach den Sommerferien eine neue Gruppe. Alle Kinder des neuen 3. Schuljahrs sind herzlich zum Besuch der Schnupperstunde am Donnerstag, 04.09., von 15:15 bis 16 Uhr im Stiftssaal St. Margareta eingeladen.

PERSONALIA

Verabschiedung unserer Pfarramtssekretärin Regina Kochinke

Nach fast 24 Jahren Tätigkeit in unserem Pastoralbüro verabschieden wir Regina Kochinke in ihren wohlverdienten Ruhestand. In diesen vielen Jahren war sie unermüdlich in allen Pfarrbüros im Einsatz, ihre fröhliche Art wird uns gerne in Erinnerung bleiben. Wir wünschen ihr für die Zukunft viel Gesundheit und Freude, ein glückliches Händchen, die nun arbeitsfreie Zeit mit vielen guten Momenten zu füllen, und Gottes reichen Segen. Pastor Oliver Boss und Verwaltungsleitung Sabine Willems

Michelle Sztuka beginnt ihre Ausbildung in unserer Pastoralen Einheit

„Mein Name ist Michelle Sztuka, und ich beginne ab September in der Pastoralen Einheit St. Margareta und St. Franziskus Xaverius meine Ausbildung zur Pastoralreferentin. Nach meinem Studium in Paderborn und Münster freue ich mich sehr, nun wieder in meiner Heimatstadt Düsseldorf zu sein und mich hier vor Ort einbringen zu dürfen. Bis dahin herzliche Grüße!“ Pastoralreferent/in Stephanie Müller und Markus Herz werden in den drei Jahren Ausbildungszeit die Mentorenschaft übernehmen. Wir freuen uns sehr über junge Menschen, die sich heute für einen Beruf in der katholischen Kirche entscheiden, und unterstützen Frau Sztuka, wo es nur geht. Wir wünschen ihr einen guten Start, viel Ermutigung, gute Energien und viel Neugierde, denn bei uns kann man viel Gutes lernen.

Neuer Kirchenmusiker Dominik Lorenz

Mitte August hat Herr Dominik Lorenz die Nachfolge von Klaus Wallrath als Seelsorgebereichsmusiker in St. Margareta angetreten. Aus einem umfangreichen Bewerbungsverfahren, in das auch alle Chorgruppen einbezogen waren, ist er als neuer Stelleninhaber hervorgegangen. Mit großer Freude heißen wir Dominik Lorenz willkommen und wünschen ihm eine fruchtbare Zeit bei uns!

BÜRGERSTIFTUNG GERRICUS

Seit 17 Jahren unterstützen wir das Leben im Stadtteil und an den Kirchtürmen der Gemeinde der katholischen Kirchengemeinde St. Margareta und helfen dabei, Ideen innerhalb unserer vier Förderschwerpunkte zu verwirklichen und so das Leben im Stadtteil und in der Gemeinde zu stärken und Gemeinschaft zu leben. Wir agieren als Plattform für interessierte Zeit- und Wissensstifter sowie Geldgeber und fungieren als Brückenbauer zu anderen Institutionen und

Kooperationspartnern. Wir arbeiten zu 100 % ehrenamtlich. Oft sieht man nicht auf den ersten Blick, wie vielfältig wir tätig sind und was wir alles Tolles unterstützen!

Wenn Sie und ihr neugierig seid und uns und unsere Arbeit kennenlernen oder auf den neuesten Stand gebracht werden wollt, dann freuen wir uns, Sie und euch am Sonntag, 07.09., von 14:30 bis 17 Uhr im Café im Aloysianum begrüßen zu dürfen! In entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen möchten wir uns Ihren und euren Fragen stellen, über unsere Projekte sprechen, neue Ideen entwickeln und Sie und euch vielleicht sogar als Unterstützer/innen gewinnen!

Wir möchten wissen, was Sie und ihr euch vorstellen könnt und damit spüren, welche Kraft wir (neu) entfachen können. Wir sind da. Stehen Rede und Antwort. Informieren. Berichten. Entwickeln gemeinsam Ideen. Auch um am Ende zu sehen: Was geht. Und was geht ggf. auch nicht mehr.

Die Auswahl der Projekte und die Art und Weise unseres Tuns, hat immer unsere Leitidee unterstützt, die bis heute gilt: Begegnung fördern. Durch Gebäude. Durch Angebote. Durch Veranstaltungen. Durch Menschen. Gutes braucht Anstifter heißt es bei uns. Ohne Sie und Euch geht nichts.

Wir freuen uns auf inspirierende Gespräche! Wir sehen uns – am 7.9.2025!

Das Vorstandsteam der Bürgerstiftung Gericus Bernhard Budde – Daniela Falkenberg – Daniel Kreienkamp – Marita Rindermann

KIRCHORTE

Raumgestaltung in Zum Heiligen Kreuz

Wer den Gottesdienst in der Kirche Zum Heiligen Kreuz in Rath mitfeiert, kennt seit langem die immer noch provisorische Anordnung der Kirchenbänke samt der Ansammlung „überzähliger“ Bänke an den Seiten des Kirchenraumes - eine Vielzahl an Sitzplatzmöglichkeiten, die in dieser Menge für den Gottesdienstbesuch selbst an Hochfesten nicht (mehr) gebraucht werden. Daher hat der Pfarrgemeinderat der Idee einer Weiterentwicklung des Raumes mit folgenden Eckpunkten zugestimmt:

Die Versammlung der ganzen Gottesdienstgemeinde um den Altar soll durch die Bankanordnung (wieder) deutlicher werden. Mit geringerem Abstand als jetzt werden die ersten Bänke ausgehend von der ersten Stufe des Altarraums angeordnet und können sich im Raum fächerförmig ausweiten. Als Ausnahme wird ganz vorne auf der rechten Seite (Orgelseite) auf Bankreihen verzichtet. Stattdessen können ein Chor bzw. eine Schola oder andere Musizierende

den Freiraum dort in unmittelbarer Nähe zur Orgel und zum Klavier nutzen.

Der Tabernakel wird im hinteren Bereich links auf die erste Stufe des Altarpodestes versetzt und bleibt so gut im Blickfeld der Gemeinde.

Durch die vorgezogenen Bankreihen und den Verzicht auf die vollständige Nutzung aller vorhandenen Bänke entsteht im Eingangsbereich ein Freiraum, der den gesamten Kirchenraum beim Betreten luftiger wirken lässt und der auch anderweitig genutzt werden kann. So besteht die Gelegenheit, die wöchentliche Lebensmittel-ausgabe „Rat(h)geber“ in den hinteren Teil des Kirchenraumes zu verlegen. Und das nicht allein aus praktischen Gründen (z.B. leichtere ebenerdige Belieferung durch die Seitentüre der Kirche, Lenkung der Besucher:innen durch die beiden Kirchentüren). Vor allem entsteht so im Kirchenraum ein dichter inhaltlicher Bezug zwischen der Eucharistiefeier („Nehmet und esset alle davon ...“, vgl. Mt 26,26) und dem konkreten sozialen Engagement („Gebt ihr ihnen zu essen.“ Mk 6,37) für die Menschen im Stadtteil.

Schrittweise wird in den nächsten Wochen die Weiterentwicklung des Kirchenraumes sichtbar und erlebbar werden. Für Rückfragen und Anregungen steht Pastoralreferent Georg Lingnau (Tel.: 0211 610 193-16) gerne zur Verfügung.

SENIOREN

Besonderes Programm beim Seniorentreff in St. Franziskus Xaverius

Am Mittwoch, 03.09., findet nach dem Gottesdienst um 14:30 Uhr wieder das Café im Pfarrzentrum statt. An diesem Tag wird Frau Libront das Projekt „Hallo Nachbar!“ vorstellen. Erfahren Sie mehr über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten für Seniorinnen und Senioren – von regelmäßigen Besuchen und Begleitung zu Terminen bis zur Unterstützung im Alltag. Weil niemand im Alter allein sein sollte – schauen Sie vorbei!

Plaudercafé in St. Josef

Zum Plaudercafé für Senioren am 03.09. in St. Josef wird uns ein Mitarbeiter des Malteser Hilfsdienstes den Hausnotruf vorstellen. Diese Technik ermöglicht besonders älteren Menschen in Notfällen schnell Hilfe herbeizurufen. Wir laden daher alle Senioren aber auch andere Interessierte ein, sich über die Möglichkeiten zur persönlichen Sicherheit zu informieren. Um die nötigen Plätze vorzubereiten, bitten wir um telefonische Mitteilung an 0211 965 35 13 (Weber).

KFD

kfd Frauentreff im Pfarrsaal von St. Ursula

Herzliche Einladung zum Frauentreff mit Begegnungen, Gesprächen und Spielen am Montag, 08.09., um 15 Uhr im Pfarrsaal St. Ursula, Margaretenstr. 3.

KOLPING

„Werkstatt für Schönes“

Esther Ollick, bekannt aus der Sendung „Bares für Rares“, hat Anfang 2025 in Gerresheim die „Werkstatt für Schönes“ eröffnet. Sie bietet Workshops, individuelle Möbelumgestaltungen etc. an und berichtet am Dienstag, 02.09., 20 Uhr im Pfarrheim St. Katharina, Katharinenstr. 20a, über ihre ersten Monate in ihrer Werkstatt.

Kolping-Café im Pfarrheim St. Katharina

Herzliche Einladung an alle zum Kolping-Café am Dienstag, 09.09., 15 Uhr, im Pfarrheim St. Katharina, Katharinenstr. 20a. Kommen Sie vorbei und verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und in netter Gesellschaft. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Die Pflege im Krankenhaus — Aktuelle Entwicklungen

Die Kolpingsfamilie St. Margareta lädt ein für Montag, 08.09., 20 Uhr ins Kamin-/ Hippolytzimmer im Stiftsgebäude St. Margareta. Thema: „Die Pflege im Krankenhaus — Aktuelle Entwicklungen“. Die Pflege im Krankenhaus umfasst eine Vielzahl von Aufgaben, die darauf abzielen, das Wohlbefinden und die Gesundheit der Patienten zu fördern. Es ist ein komplexer Prozess, der medizinische, pflegerische und psychosoziale Aspekte umfasst. Pflegekräfte spielen eine zentrale Rolle in der Betreuung der Patienten, während der Sozialdienst wichtige

Unterstützung bei der Entlassung aus dem Krankenhaus bietet. Jeder und jede von uns kann betroffen sein und fragt sich manchmal, was ihn oder sie bei einem Krankenhausaufenthalt erwartet. Beate Welsch ist Fachkrankenschwester und Pflegedirektorin im Krankenhaus. Sie kennt sich deshalb bestens aus und will uns über die Struktur, die Organisation und aktuelle Entwicklungen in der Krankenhauspflge berichten.

KURZ UND KNAPP

Der offene Singkreis in St. Ursula

geleitet von Frau Klütting, findet statt am Montag, 01.09., 15 Uhr im Pfarrsaal St. Ursula, Margaretenstr. 3. Herzliche Einladung!

„Lieber gemeinsam als allein –

Gedankenaustausch über Gott und die Welt“

Männer und Frauen, die gerne einen Nachmittag in geselliger Runde mit einem „Gedankenaustausch über Gott und die Welt“ verbringen möchten, sind herzlich zu einem Treffen am Mittwoch, 10.09., 15:30 Uhr ins Kamin-/ Hippolytzimmer ins Stiftsgebäude, Gericusstr. 12, eingeladen. Der Zugang zum Stiftsgebäude ist barrierefrei.

Kuchenspenden für das „Fest der Kulturen“

Am Sonntag, 14.09., findet das „Fest der Kulturen“ am Rather Familienzentrum, Rather Kreuzweg 43, statt. Für diese Veranstaltung bittet das Familienzentrum um Kuchenspenden (bitte nur Rührkuchen, keine Sahnetorten). Fragen beantwortet gerne Laura Gräf unter 0211 200 324 11.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 04.09.2025

Termine, die in der nächsten Ausgabe erscheinen sollen, bitte bis zu diesem Termin in einem der Pastoralbüros – gerne per Mail – einreichen.

Rufnummer für die Priesterliche Rufbereitschaft: 01520 24 79 397

Kath. Kirchengemeinde

St. Franziskus Xaverius

Mörsenbroicher Weg 4 | 40470 Düsseldorf
sfx@dem-leben-dienen.de
www.dem-leben-dienen.de

Pastoralbüro • 0211 610 193 0

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9 - 12 Uhr | Di + Do 15 - 18 Uhr

Kath. Kirchengemeinde

St. Margareta

Gericusstr. 9 | 40625 Düsseldorf
pastoralbüro@st-margareta.de
www.st-margareta.de

Pastoralbüro • 0211 28 93 30

Öffnungszeiten:

Di - Fr 9 - 12 Uhr | Di + Mi + Fr 15 - 18 Uhr

Impressum: Die PFARRNACHRICHTEN erscheinen 14tägig in der Pastoralen Einheit Düsseldorfer Osten | Leitender Pfarrer Msgr. Oliver Boss